

Gisela Weimann

ANFANG ENDE HIER JETZT

Eigenquartettanlage mit Selbstbildwahl

Inspiriert von Olivier Messiaens Quartett "Quatuor pour la fin du temps"

Klanginstallation im Rahmen der Ausstellung 'aus 14/ räumen', Berlin 1996 zum 70. Jubiläum der GEDOK Kunstamt Kreuzberg im Künstlerhaus Bethanien

Idee, Konzept, Installation: Gisela Weimann Cellostimme: Mayako Kubo Violinstimme: Franz Martin Olbrisch Klavierstimme: Conrado del Rosario Klarinettenstimme: Friedrich Schenker Musikalische Bearbeitung: Ellen Hünigen Technische Realisation: Manfred Fox, Tho Monschein

Fotos: Tho Monschein

